

Presseinformation

8. Mai 2018

400.000 Euro Förderung für Studiaausstattung am neuen FernFH Campus Wiener Neustadt

LH Mikl-Leitner: Flexibles modernes Studieren ermöglichen

In Wiener Neustadt wird seit Jänner 2018 für die Ferdinand Porsche FernFH bis zum Frühjahr 2019 ein neuer Studien-Campus am Areal der ehemaligen Gebietskrankenkasse am Ferdinand Porsche Ring errichtet. Das Land Niederösterreich unterstützt diese Investition in moderne Studienformate und hat in der heutigen Sitzung der Landesregierung eine Förderung in der Höhe von 400.000 Euro für die notwendige technische Einrichtung und die Facility-Infrastruktur beschlossen.

Die moderne Bildungs- und Arbeitswelt befindet sich in einem bedeutenden strukturellen Wandel. Lehren und Lernen wird vernetzter, kreativer, digitaler und komplexer. In zahlreichen Wirtschaftsbereichen werden bisher geltende Modelle, Strukturen und Begriffe wie Arbeit, Arbeitsplatz oder Arbeitswelten neu überdacht, da flexibles und ortsunabhängiges Arbeiten immer mehr an Bedeutung gewinnt. Als Konsequenz verändern sich auch Strukturen und Formate im Bereich des Studiums und der Bildung. Es sei „sehr wichtig, Innovationen im Bildungsbereich zu unterstützen“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

„Dieses moderne Studienmodell ermöglicht ein flexibles zeitgerechtes Studium. Durch das Konzept der Fernlehre werden auch Studierende erreicht, die sonst oftmals nicht studieren könnten“, merkt die Landeshauptfrau an, „mit der Unterstützung der beiden zukunftsorientierten Projekte City Campus und FernFH leistet das Land Niederösterreich einen wesentlichen Beitrag zum Ausbau des Studienstandortes Wiener Neustadt“.

Die Ferdinand Porsche FernFH in Wiener Neustadt ist Österreichs einzige auf Fernstudien ausgerichtete Fachhochschule. An der Ferdinand Porsche FernFH studieren derzeit über 700 Studierende in den Studienrichtungen Wirtschaftsinformatik, Betriebswirtschaft und Wirtschaftspsychologie und Aging Services Management. Die Studierenden können dabei das Fernstudium zu einem großen Teil im Online Campus absolvieren, wo sie rund um die Uhr auf alle wichtigen Kommunikationsmöglichkeiten und Lernaufgaben zugreifen können. Im Rahmen des Blended Learning Konzeptes werden zusätzlich Workshops,

Presseinformation

Vorlesungen und Prüfungen in Präsenz durchgeführt, die die Studierenden der fünf Studiengänge vor Ort absolvieren. Die Kombination von Fernstudium und face-to-face Einheiten ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor dieses didaktischen Konzeptes und ist unter anderem ein Grund für eine geringe Drop-out-Rate.

Die Landeshauptfrau abschließend: „Wir wünschen allen Lehrenden und Studierenden viel Freude und ein erfolgreiches Arbeiten am neuen Campus!“